

# Kirchen

FÜR DIE EVANGELISCHE LANDESKIRCHE DES KANTONS THURGAU

---

EVANGELISCHE  
KIRCHGEMEINDE



WEINFELDEN

---

## Editorial

Ende Juni 2018 ist es so weit; nach vierzehn Jahren in der Behörde und davon zehn Jahren im Präsidium kann und darf ich mein Amt und meinen Platz in der Kirchenvorsteherschaft in neue Hände legen. Obschon mir die Arbeit viel Freude bereitet, lässt mein berufliches Umfeld dieses zusätzliche Arbeitspensum nicht mehr zu.

Als ich 2004 in die KiVo gewählt wurde, hatte ich viel Freizeit – und absolut keine Vorstellungen von der Arbeit in einer Kollegialbehörde. Ja, es lag zu jenem Zeitpunkt noch nicht mal fest, welches Ressort mir zuteil werden sollte. Erst an unserer ersten Sitzung wurden die Aufgaben und Pflichten der KiVo-Mitglieder bestimmt. Mir wurde das Ressort Diakonie zugeteilt – wovon ich damals kaum eine Ahnung hatte. Ohnehin war vieles für mich neu und daher einiges auch unverständlich.



Alle Entscheidungen werden demokratisch gefällt und gemeinsam getragen. Diese sehr flache Hierarchie in der Behörde zum Beispiel findet man in solcher Form in der Privatwirtschaft nirgends. Nach meiner Auffassung kann eine Zusammenarbeit unter diesen Voraussetzungen nur gelingen, wenn jede/r ein hohes Mass an Eigenverantwortung und Selbstständigkeit einbringt, dies nicht nur in der Behörde, sondern in sämtlichen Bereichen, Ressorts und Arbeitsstellen. Es freut mich immer wieder, mit wie viel Herzblut und Leidenschaft überall gearbeitet wird. Ein Teil dieses Teams zu sein, erfüllt mich deshalb mit Stolz.

Als ich 2008 ins Präsidium gewählt wurde, erlebte ich ganz viele bereichernde Begegnungen und Momente. Doch es gab in den vergangenen zehn Jahren auch schwierige Gespräche und Ereignisse, welche zu bewältigen waren. Ich habe in meiner Präsidentschaft immer versucht, mit bestem Wissen und Gewissen die Kirchgemeinde zu leiten, und ich bin dankbar, dass ich auf engagierte Mitarbeitende und eine gut funktionierende Behörde zählen konnte.

Ich freue mich auch, dass ich weiterhin Mitglied dieser mir lieb gewordenen und wertvollen Kirchgemeinde bin und so bestimmt weiterhin viele Begegnungen mit Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern haben werde.

Meinem Nachfolger Thomas Siegfried wünsche ich alles Gute und Gottes Segen in seinem Amt.

*Helmut Wiegisser*

## Aus der Gemeinde



### Tauftraubenernte

Im Familiengottesdienst vom 18. März waren alle Eltern, die im vergangenen Jahr ein Kind getauft oder eingesegnet hatten, eingeladen, ihre selbst gestaltete Traubenbeere wieder abzuholen. Religionsschülerinnen und -schüler der 2. Klasse pflückten die Beeren von der grossen Tauftraube und leg-

ten sie in einen Korb. In einer separaten Feier nahmen die Eltern die Beeren in Empfang und erhielten Informationen über den Schnägglitreff und das Programm der kirchlichen Jugendarbeit. Im Gottesdienst überraschten die 2.-Klässler die anwesenden Tauffamilien mit Papierfliegern, auf die sie Segenssprüche geschrieben hatten.

### Hörhilfen

Neu gibt es ab 1. Mai in unserer Kirche Hörhilfen. Es sind 5 Empfänger vorhanden, die beim Mesmer verlangt und wieder zurückgegeben werden können. Bitte rechtzeitig melden. Hinten in der Kirche befindet sich ein Aushang, wo die besten Plätze sein werden für diese Geräte und wo Sie auch mit einem eigenen Hörgerät den besten Empfang haben. Und zudem: Dieselben Geräte funktionieren auch im Kirchengemeindesaal. Bei Fragen können Sie sich ungeniert bei mir melden.

Christoph Brauchli,  
Telefon 076 503 84 00.



### Runder Tisch für die Arbeit für und mit Senioren und Seniorinnen

Am 28. März trafen sich rund 30 Leute im Kirchengemeindehaus, um miteinander über die Angebote und Wünsche für Menschen im Seniorenalter zu sprechen. Während das Angebot des Seniorennachmittages unterschiedlich genutzt wird, ist der Mittagstisch sehr beliebt. Sehr gut besucht sind auch die Ausflüge und der grosse Adventsnachmittag im Thurgauerhof. Geäussert wurde der Wunsch nach einem «Tageshauskreis». Das «Li(e)smi-Kafi»

kommt diesem Anliegen schon etwas entgegen. Viele würden gerne Besuche erhalten, deshalb auch die Frage in die Runde, wer Zeit und Freude hätte, bedürftige Menschen regelmässig zu besuchen. Ein herzliches Dankeschön allen, die an diesem Austausch teilgenommen haben, und allen, die sich einsetzen für die älteren Frauen und Männer in unserer Kirchgemeinde!

*Pfrn. E. Baumgartner*



### Gemeindewochenende Rüdlingen vom 2./3. Juni

**24 Stunden Kirchgemeinde erleben**  
«Auf Gott hören/den Menschen zuhören/zur Gemeinde dazugehören» dies ist das Jahresmotto unserer Kirchgemeinde. Auch am Gemeindewochenende vom 2./3. Juni steht dieses Thema im Mittelpunkt. Pfr. Daniel Bühler-Koch bereitet zusammen mit einem Team Inputs vor. Wie jedes Jahr findet das Gemeindewochenende im Begegnungszentrum Rüdlingen SH statt. Während den Thementeil findet parallel dazu ein Kinderprogramm statt. Aber auch individuelle Gespräche, Spaziergänge, Baden im Rhein, Sport und Spiel haben ihren Platz. Die Reise findet individuell statt. Das Begegnungszentrum Rüdlingen ist auch mit dem öV erreichbar.

Ankunft: Samstag, 2. Juni, ab 14.30 Uhr  
Abfahrt: Sonntag, 3. Juni, ab 15.00 Uhr  
Anmeldungen bitte bis Freitag, 11. Mai, ans Sekretariat der Kirchgemeinde: 071 622 54 74 oder sekretariat@evang-weinfelden.ch.

### Cevi SoLa, 8. bis 14. Juli 2018 Kaiser und Könige

Gleich zwei Weltmächte prägten die Region rund um unseren Lagerplatz. In einem abwechslungsreichen Erlebnisprogramm mit Geländespielen, Workshops im Legionärspfad in Windisch und vielen anderen Aktivitäten tauchen wir in die Welt der Römer und Habsburger ein. In kurzen Andachten begegnen wir zudem verschiedenen Römern, Königen und Königinnen aus der Bibel. Und natürlich bleibt wie immer genügend freie Zeit für ein Lagerfeuer, Plaudern im Zelt oder kleine Lagerbauten.

Alle Kinder der 1. bis 8. Klasse, auch solche, die sonst nicht im Cevi sind, sind herzlich willkommen. Infos und Anmeldung unter [cevi-weinfelden.ch](http://cevi-weinfelden.ch)



### Come In

Vor rund einem Jahr hat das Café COME IN seine Türen geöffnet. Seither treffen sich jeden Montag Asylbewerber und Schweizer in bunter Mischung zum gemeinsamen Gespräch und Kaffeetrinken.

Unsere Gäste kommen aus den verschiedensten Ländern wie Afghanistan, Eritrea, Syrien, China, Somalia, Irak, Türkei, Albanien usw. Einige gehören bereits zu den Stammgästen, die jedes Mal anzutreffen sind, andere kommen ab und zu mal vorbei.

Immer wieder gibt es ein spezielles Programm wie Alltagsthemen, Musik und Tanz, gemeinsame Spiele wie Montagsmaler oder Schoggiessen. Höhepunkte waren sicher die Weihnachtsfeier und das gemeinsame Kochen und Essen. Afghanisches Essen,

gekocht von Mohammad und Mohammed, schmeckt sehr, sehr lecker.

In diesem Jahr sind auch Beziehungen gewachsen und die Asylbewerber kommen vermehrt mit ihren Fragen, Wünschen und Sorgen zu uns. Im Rahmen unserer Möglichkeiten helfen wir, nach Lösungen zu suchen. Das lange Warten auf eine Entscheidung des Bundes ist nicht immer leicht zu ertragen. Oft wünschen sich die Leute, einfach einmal arbeiten zu können.

Der Deutschkurs, den wir im Haus zum Kreuz anbieten, wird nach wie vor gerne genutzt. Die Teilnehmerzahl ist leicht gesunken, da doch einige Asylbewerber eine negative Entscheidung erhalten haben oder nun Integrationskurse des Kantons besuchen können.

Die Asylbewerber begegnen uns Schweizern sehr offen und freuen sich immer, neue Leute kennenzulernen. Alle sind also herzlich eingeladen, einmal bei uns vorbeizuschauen und mit dabei zu sein. Treffpunkt: Jeden Montag, von 17 bis 19 Uhr im Begegnungszentrum Giessenpark. *Beatrice Walder*





## Gottesdienste

### Sonntag, 6. Mai

10.00 Uhr, Konfirmationsgottesdienst (Gruppe von Pfr. D. Bühler). Apéro

### Auffahrt, 10. Mai

10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfrn. E. Baumgartner. Taufmöglichkeit. Kirchenkaffee

### Sonntag, 13. Mai (Muttertag)

10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. R. Häberlin. Kirchenkaffee

### Pfingsten, 20. Mai

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. D. Bühler. Mitwirkung Kirchenchor. Kirchenkaffee

### Sonntag, 27. Mai

10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. R. Häberlin. Mitwirkung Musik- und Thementeam. Kirchenkaffee

*Grundsätzlich jeden Sonntag Chinderhüeti*

## Nächste Taufsonntage

17. Juni: Pfr. R. Häberlin

22. Juli: Pfrn. E. Baumgartner

## Schnägglitreff

Mittwoch, 2. und 23. Mai, 9.30 Uhr

## Cevi-Jungschar

Samstag, 5. und 26. Mai, 14.00 Uhr

19.–21. Mai, Pfingstlager

## Teenagerclub

Donnerstag, 24. Mai, 18.30 Uhr

## Chorproben

Kirchenchor: Donnerstag, 20.00 Uhr

Gospelchor: Montag, 14-täglich, 20.00 Uhr

## Ökumen. Taizé-Abend

Sonntag, 20. Mai, 19.15 Uhr, in der Kaplanei neben der kath. Kirche

## Heimgottesdienste

**Alterszentrum:** Samstag, 19. Mai, 10.00 Uhr, ökumenisch mit Eucharistiefeier

Dienstag, 29. Mai, 9.45 Uhr

**Bannau:** Samstag, 19. Mai, 16.30 Uhr, mit Abendmahl

Donnerstag, 31. Mai, 16.00 Uhr

**Tertianum:** Freitag, 18. Mai, 10.00 Uhr, mit Abendmahl, und 1. Juni, 10.00 Uhr

## Gebet für die Gemeinde

Freitag, 11. Mai, 19.00 Uhr, in der Sakristei, und jeden Sonntag, 9.30 bis 9.45 Uhr, im KGH

## Gott begegnen in der Stille

Freitag, 25. Mai, 19.30 Uhr, KGH

## Expedition zum Anfang

Mittwoch, 2. und 23. Mai, 20.00 Uhr, im KGH

## Männertreff

Donnerstag, 3. Mai, 20.00 Uhr, im Jugendraum des KGH

## Senioren Ausflug an den Hallwilersee

Donnerstag, 3. Mai, und Dienstag, 8. Mai

## Mittagstisch

Dienstag, 15. Mai, 11.30 Uhr.

Anmeldung bis Montag, 11.00 Uhr, an Pfrn. E. Baumgartner, 076 295 89 82. Gerne können Sie sich melden, wenn Sie einen Fahrdienst benötigen.

## Rechnungsgemeinde

Montag, 28. Mai, 20.00 Uhr, im KGH



## Freud und Leid

### März

### Taufe

Mira Eleni Oehninger

### Segnung

Ida Josephine Töke

### Abdankungen

Emma Kappeler-Hablützel, 91  
Paula Sonderegger-Weder, 91  
Margaretha Vivaldelli-Bommer, 91  
Gertrud Wagner-Vetterli, 88  
Vreni Frischknecht (in Bürglen), 73  
Marie Weber-Eschenmoser, 95  
Babette Keller-Keller, 88  
Silvia Felix-Schoop, 88  
Abraham Lieberherr, 86



Baum in Rüdlingen (Bild: RH).

## Kollekten

04.03.2018	AgaThu Arbeitsgruppe für Asylsuchende TG (GD)	Fr.	605.80
11.03.2018	Blaues Kreuz Jugendwerk, Weinfelden (GD)	Fr.	740.95
18.03.2018	Adonia Verein christlicher Kinder- und Jugendorganisation (Fam-GD)	Fr.	536.70
25.03.2018	Ambulanter Hospizdienst Thurgau (GD)	Fr.	965.55
30.03.2018	CSI Christian Solidarity International (GD)	Fr.	932.34

Herzlichen Dank!

## Kontakte und Infos:

[www.evangel-weinfelden.ch](http://www.evangel-weinfelden.ch)

### Sekretariat

Monika Wiegisser, 071 622 54 74

(morgens)

[sekretariat@evangel-weinfelden.ch](mailto:sekretariat@evangel-weinfelden.ch)

### Pfarramt

Daniel Bühler, 071 622 30 60

Richard Häberlin, 071 622 11 60

Esther Baumgartner, 076 295 89 82

### Jugendarbeit

Andi Battaglia, 071 622 77 61

Natalie Wittwer, 078 715 15 54

### Mesmer

Roger Keller, 076 361 60 71

### Musiker

Daniel Walder, 071 622 11 73

### Präsidium

Helmut Wiegisser, 071 622 72 60